

# Saisonaus für Lenz?

**Es hätte ein toller Start in die Saison für Heinz-Werner Lenz werden sollen. Doch dann kam es ganz anders!**

Der Start beim zweiten Lauf der britischen Truck Race Championships vor zwei Wochen in Brands Hatch war verheißungsvoll: ein zweiter und ein dritter Platz sollten einen Motivationsschub für Istanbul und Misano bedeuten.

Entsprechend abreisefertig Richtung Italien zur Griechenland-Fähre parkte der S.L.-Truck Racing-Servicetruck auf dem Firmengelände im rheinischen Plaidt. Dann passierte, was nicht hätte passieren dürfen: Der Abschlepp- und Bergeunternehmer hat einen Betriebsunfall, stürzt von der hoch angekippten Plattform eines seiner Bergfahrzeuge aus mehreren Metern Höhe auf den harten Asphalt des Betriebshofes. Rippenbrüche, Knie angeschlagen und – besonders schlimm für einen, der sportlich am Lenkrad kurbeln will – ein komplizierter Bruch des linken Handgelenks.

Statt Meisterschaftspunkte in der Türkei und an der italienischen Adria zu sammeln rückt der „King vom Ring“ ins Bundeswehr-Krankenhaus in Koblenz ein – Operation. „Spätestens zum Truck Grand Prix am Ring bin ich wieder da,“ trotz Lenz gleichzeitig zerknirscht und optimistisch. Zur Not mit einer Spezialmanschette zu Unterstützung des Gelenks. Der Mann weiß schließlich, was seine zahlreichen Fans von ihm erwarten.

STM



*Sportlicher Totalschaden: Für Heinz-Werner Lenz steht Krankenhaus statt Rennstrecke auf dem Programm. Der Truck war abreisefertig für Istanbul geladen ...*

# Vom Gelände in die Ehe

**S 5-Europameister Marcel Schoch kreuzt fortan durch die Ehe-Sektion. Und das Hochzeitsauto alleine war schon eine Show!**

Womit fährt ein amtierender Europameister angemessen zum Traualtar? Klar mit dem Vierachser! Die Passanten im beschaulichen Lauchheim staunten jedenfalls am 5. Mai nicht schlecht, als das Trial-Monster vor der Pfarrkirche St. Petrus und Paulus vorfuhr und dem Beifahrersitz hoch über dem Asphalt eine Braut in Weiß entstieg. Gelenkt wurde das Brautauto vom Bräutigam höchstpersönlich. Nach der Trauungszeremonie passierten die frisch Vermählten vor dem Gotteshaus ein Spalier, das die Teammitglieder bildeten. Nicht über-

*Die „ereignisbezogene Heckinstallation“ darf natürlich auch bei solch einem Boliden nicht fehlen.*



*Michaela und Marcel Schoch vor ihrem außergewöhnlichen Brautauto.*

liefert ist, ob dem Trial-Ehepaar dabei von außerhalb der Sektion diverse Ratschläge über die nächsten Manöver und die Abstände zu Grenzen der neuen legitimierten Beziehung gegeben wurden.

Den Hochzeitstermin hatten Michaela und Marcel Schoch übrigens nach einem Blick in den Europa Truck Trial Tourneepan gewählt. Dafür wurde selbst das Schlechtwetter-Risiko in Kauf genommen.

STM